

BAHN *max*

Adventzeit, Festtage und Jahreswechsel sind traditionell die Jahreszeit, wo die Kulinarik nicht zu kurz kommt.

Was wird das Jahr 2014 bringen? Jedenfalls eine Menge an neuen Ideen zur Urlaubsplanung.

Semino Rossi, der Meister des romantischen Schlagers, kommt nach Österreich.



Eisträume und Birnbrot

www.bahnmax.com • 5/2013 • € 3,50

Das BahnReiseMagazin

♥
Schenken Sie Glück!

♥
Dinner & Casino
Night

Nur **139,-**
Euro pro Person
inkl. Übernachtung

Dinner & Casino Night

CASINOS AUSTRIA

Machen Sie Ihr Spiel.



Zürich, Markthalle im Viadukt. Sechs Tage die Woche bieten Bauer, Becker und Metzger aus der Region ihre frische Ware an. Für einige von ihnen ist Bio Programm. Und das Markt-Ambiente im Eisenbahnviadukt ist einmalig.



Die Speisekarte des Restaurants Zunfthaus zur Waag widerspiegelt die gastronomische Kreativität der Küche. Man wird an 365 Tagen im Jahr mit Zürcher Spezialitäten wie dem Zürcher Geschnetzeltem und kulinarischen Überraschungen verwöhnt. Besonderen Wert legt man hier auf den „Röschigraben“ in der Mitte...

Kulturperlen mit Kochkunst

Zürich und Winterthur sind gleichermaßen kulturelle Ballungsorte und beherbergen weltweit bekannte Institutionen wie etwa das Kunsthaus oder das Fotomuseum. Wo Kunst und Kultur großgeschrieben werden, mangelt es auch in der Küche nicht an Kreativität. Ihre Restaurants sind so vielfältig und lebendig, wie Zürich und Winterthur selbst.

In Zürich erleben Sie kulinarische Höhenflüge vom Feinsten, garantiert. Das Angebot reicht von ausgezeichneten Gourmet-Lokalen über traditionelle Zunfthäuser mit bewegter Vergangenheit bis zur Gastronomie hinter alten Mauern, vom Genuss in der Natur bis zu süßen Leckereien zwischendurch. In Zürich sind mehr als 40 Restaurants mit Gault Millau-Punkten ausgezeichnet. Einige Zunfstuben der Handwerkerzünfte, die Zürich vom 14. bis zum 18. Jahrhundert regierten, sind heute Restaurants. Wo sonst kann ein Zürcher Geschnetzeltes besser schmecken als in prachtvollen Zunfsälen mit bewegter Vergangenheit? Sepp Wimmer, Leiter des Zunfthauses zur Waag, empfiehlt bei einem Besuch in Zürich unbedingt das authentische Zürich zu erleben. Natürlich aber müsse ein Gast in Zürich unbedingt Zürcher Geschnetzeltes essen. „Am besten in der Waag“, führt Sepp Wimmer schmunzelnd an.

Zürich über den Wolken

In einer der großen Lagerhallen im ehemaligen Zürcher Industriequartier verströmt eine Mischung aus Restaurant/Bar, Verkaufshalle, Spezialitätengeschäft und Freizeittreffpunkt gemütliche und nostalgische Stimmung zugleich. Eine Straße weiter ragt seit 2011 der Prime Tower, ein 126 Meter hohes Architektur-Prunkstück in die Höhe. Im obersten Stockwerk macht das Clouds seinem Namen alle Ehre: Mit Gault-Millau geprüften Gerichten auf dem Teller und einer phänomenalen Aussicht über ganz Zürich und die Schweizer Berge wännen sich Genießer aus aller Welt hier auf Wolke sieben. In Zürich ist auch Schokolade an jeder Ecke zu finden: Die Confiserie Sprüngli, Teuscher, Vollenweider und Honold sind bekannt für feinste Schokolade und andere süsse Gaumenfreuden. So stellt



Sprüngli die legendären Luxemburgerli her: Die kleinen Gebäcke in verschiedenen Geschmacksrichtungen haben sich als beliebte Mitbringsel einen Namen gemacht. Teuscher ist für edle Champagne-Truffes bekannt und Vollenweider für die Giraffentorte mit Geheimrezept. Zu empfehlen ist auch ein Besuch im Merkur-Laden an der Bahnhofstrasse, denn dort gibt es nicht nur Schokolade – in der Confiserie kann man bei der Produktion auch gleich zusehen.

Kulinarische Perlen in Winterthur

Die charmante Winterthurer Altstadt mit der größten zusammenhängenden Fußgängerzone der Schweiz ziert eine Vielzahl von außergewöhnlichen Restaurants und Cafés. Mittendrin tisch das Pearl mediterrane und asiatische Gerichte mit Gault-Millau-Auszeichnung auf. Eingebettet zwischen Rebberg und Wald liegt dem Restaurant Goldenberg dank einer traumhaften Aussicht ganz Winterthur buchstäblich zu Füßen. Das Winzerhepaar Gysel-Saxer kümmert sich hier um die exklusive Weinkarte mit aufstrebenden, mit Auszeichnungen geehrten Weinen.

www.zuerich.com, www.winterthur-tourismus.ch

Reisekomfort mit ÖBB railjet im 2 Stunden Takt

Mit den Zügen der ÖBB gelangt man schnell und bequem in die Schweiz: ab Fahrplanwechsel 7x täglich im 2 Stunden Takt. Ab Wien, St. Pölten, Linz und Salzburg werden 6 Verbindungen pro Tag nach Zürich angeboten, ab Innsbruck und Vorarlberg sind es 7 Verbindungen. Neu ist auch eine Frühverbindung ab Wien um 5:30 Uhr und ab Linz um 6:47 Uhr (verkehrt Mo-Sa). Ab Wien werden alle Verbindungen mit ÖBB railjet Zügen geführt; bei der Verbindung um 11:30 ab Wien ist jedoch ein Umstieg in Innsbruck auf den von Graz nach Zürich verkehrenden EuroCity notwendig. In Zürich bestehen gute Anschlüsse in alle Regionen der Schweiz. Täglich verkehrende Nachtreisezüge ab Wien, Graz und Villach nach Zürich ergänzen das Angebot im Tagesverkehr.

Neue EuroCity Direktverbindung Graz-Zürich

Ab Fahrplanwechsel bieten die ÖBB eine neue EuroCity Direktverbindung von Graz nach Zürich an. Dieser Zug verkehrt über Leoben, Schladming, Bischofshofen, Zell am See, St. Johann in Tirol, Kitzbühel und Wörgl und bindet daher große Teile Österreichs neu auch im Tagesverkehr umsteigefrei an die Schweiz an.

zürich 
World Class. Swiss Made.

Zürich Tourismus
Tourist Service im Hauptbahnhof
www.zuerich.com